

Holt euch die Gründermillion!

Utl.: Die 2. Gründerwoche der Jungen Wirtschaft startet
am Montag, dem 22. Juni =

Wien (PWK) - Am Montag ist es endlich soweit: die Junge Wirtschaft startet gemeinsam mit führenden Banken und Kreditinstituten die zweite JW-Gründerwoche. Vom 22. bis 26. Juni 1998 sollen junge Menschen verstärkt für die Berufsalternative Selbständigkeit interessiert und motiviert werden. Die Gründerwoche wendet sich schwerpunktmäßig an Schüler, Lehrlinge und Studenten. Sie erhalten in über 1000 Bankfilialen, an Schulen und WIFIs konzentrierte Informationen zum Thema Selbständigkeit. ****

Als Anreiz, sich mit der Selbständigkeit zu beschäftigen, sieht die zweite JW-Gründerwoche ein Gewinnspiel vor, bei dem Preise im Gesamtwert von rund 1 Million Schilling gewonnen werden können. Österreichs Schüler, Lehrlinge und Studenten haben dabei die Möglichkeit, sich spielerisch mit fünf "Erfolgs-Puzzlesteinen" für eine erfolgreiche Unternehmensgründung auseinanderzusetzen. Die Puzzle-Steine, die von den Teilnehmern richtig zusammengefügt werden müssen, repräsentieren die Gründungsidee, den persönlichen Einsatz, das Startkapital, die Rahmenbedingungen und die Ausbildung. Die ersten 25 Teilnehmer des Gewinnspiels, die innerhalb von fünf Jahren tatsächlich ein Unternehmen gründen, erhalten zusätzlich ein WIFI-Gründercoaching im Wert von rund 20.000 Schilling.

Unterstützt wird die Gründerwoche durch zahlreiche Veranstaltungen der lokalen JW-Organisationen in den Bundesländern. Den Auftakt macht am Montag ab 10 Uhr ein Gründergipfel der Wirtschaftskammer Kärnten, bei dem Kontakte und Erfahrungsaustausch auf höchster Ebene noch mehr Synergie zwischen einzelnen Maßnahmen von Bund, Ländern und den verschiedenen Institutionen schaffen sollen.

Mit seiner Selbständigenquote von knapp 7% ist Österreich nach wie vor Schlußlicht in Europa, obwohl jede Unternehmensgründung vier neue Arbeitsplätze schafft. Die Überlebensquote nach fünf Jahren liegt im Schnitt bei 72%. "Mit unsere Gründerwoche wollen wir auch das Image der Selbständigkeit in Österreich verbessern, damit mittelfristig mehr neue Unternehmen gegründet und damit neue Arbeitsplätze geschaffen werden", so JW-Bundesgeschäftsführer Alfons Helmel.

(Schluß) MH

Rückfragehinweis: Wirtschaftskammer Österreich

Presseabteilung

Martin Hoffmann

Tel: 01-50105-4431

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0043 1998-06-19/09:31

190931 Jun 98

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980619_OTS0043